

**Bezirksregierung Köln**



**Kommission für  
Digitalisierung des  
Regionalrates Köln**

5. Sitzungsperiode

**Drucksache Nr. KDigital 11/2021**

**Tischvorlage**  
**für die 01. Sitzung der Kommission für Digitalisierung des**  
**Regionalrates des Regierungsbezirks Köln**  
**am 11. Juni 2021**

**TOP 5**

**a) Digitalpakt Schule**

Stand der Anträge der Kommunen  
Anfrage der CDU Fraktion vom  
02.06.2021

Rechtsgrundlage: § 11 Geschäftsordnung des Regionalrates

Berichterstatter:in: Monika Worbs, Dezernat 33, Tel.: 0221/147-2903

Inhalt: 1. Beantwortung durch Dezernat 33  
2. Anfrage der CDU Fraktion vom 02.06.2021

Die Kommission für Digitalisierung des Regionalrates nimmt den Bericht zur Kenntnis.

|                                 |       |
|---------------------------------|-------|
| Drucksache Nr. KDigital 11/2021 |       |
| TOP 5a)                         | Seite |
| Anfrage – Digitalpakt Schule    | 2     |

## Beantwortung:

1. *Ist der WDR-Bericht über die bisherige Beantragung der Fördermittel zutreffend?*  
Der WDR-Bericht basiert auf Daten des MSB mit Stand 30.04.2021.
2. *Welche Kommunen im Regierungsbezirk Köln haben bisher noch keinen Förderantrag gestellt?*  
Auf der Basis des Sachstands der Daten für den WDR-Bericht können der darin enthaltenen Übersicht auch die Kommunen entnommen werden, die noch keinen Antrag gestellt haben. Aktuell (Stand 31.05.2021) sind es 41 Kommunen und 2 Kreise im Regierungsbezirk Köln, die noch keinen Antrag gestellt haben. Diese sind in der beigefügten Liste aufgeführt.
3. *Was muss die Kommune / der Schulträger bei der Beantragung der Fördermittel aus dem „DigitalPakt Schule“ explizit beachten?*  
Informationen, was konkret beachtet werden muss, sind sowohl dem Internetangebot der BR Köln als auch dem des MSB zu entnehmen, auch FAQs zum DigitalPakt stehen zur Verfügung. Zu beachten ist, dass die derzeit bestehende Schulträgerbudgetbindung laut Förderrichtlinie am 31.12.2021 endet und Bewilligungen bis zur Höhe des jeweiligen Budgetbetrages nur für bis zu diesem Zeitpunkt vollständig eingereichte Anträge möglich sind.
4. *Was muss der Förderantrag konkret beinhalten?*  
Auch dies ist konkret auf der Internet-Seite der BR Köln zum Digitalpakt aufgeführt (Investitionsplanung, Bestandsaufnahme der bestehenden und benötigten Ausstattung, Technisch-pädagogisches Einsatzkonzept, Bedarfsgerechte Qualifizierungsplanung für die Lehrkräfte, Zusätzlich bei Anträgen kommunaler Schulträger: Erklärung der Kämmerei).
5. *Welche Hindernisse gibt es aus Sicht der Bezirksregierung das noch nicht alle Kommunen / Schulträger die entsprechenden Förderanträge gestellt haben?*  
Die Gründe hierfür sind nicht einheitlich zu benennen. Es bestehen Unterschiede sowohl hinsichtlich vorhandener Voraussetzungen und Planungsstand der Schulträger, als auch konkret im Hinblick auf die Umsetzung und Beantragung der Mittel. Hinzu kommen die beiden Sofortausstattungsprogramme, die die Kommunen vor zusätzliche Herausforderungen gestellt haben.
6. *Was wird konkret unternommen um eventuelle „Hürden“ bei der Beantragung zu vereinfachen?*

|   |            |
|---|------------|
| Drucksache Nr. KDigital 11/2021         |            |
| TOP 5a)<br>Anfrage – Digitalpakt Schule | Seite<br>3 |

Wie dem Sachstandsbericht zu entnehmen ist, erfolgte die Kontaktaufnahme zu Schulträgern, die noch keinen Antrag gestellt haben mit entsprechendem Beratungs-/Unterstützungsangebot. Es wurde eine Handreichung zum Technisch-pädagogischen Einsatzkonzept (TpEk) erstellt und ein Erklär-Video hierzu auf der Internetseite des MSB eingestellt. Vor dem Hintergrund der Covid-19-Pandemie kann darüber hinaus in Abänderung des Antragsverfahrens bis 31.12.2021 statt eines TpEks auch nur ein vereinfachtes Formular mit Angaben zur Bestandsaufnahme und bedarfsgerechten Qualifizierung der Lehrkräfte eingereicht werden.

| <b>Kreise/Kommunen, die keinen Förderantrag gestellt haben</b> |
|--|
| Aachen, Stadt  |
| Alfter, Gemeinde   |
| Alsdorf, Stadt   |
| Bad Honnef, Stadt  |
| Baesweiler, Stadt  |
| Bergheim, Stadt  |
| Bergneustadt, Stadt  |
| Blankenheim, Gemeinde  |
| Bornheim, Stadt  |
| Düren, Kreis   |
| Düren, Stadt   |
| Eitorf, Gemeinde   |
| Erfstadt, Stadt  |
| Erkelenz, Stadt  |
| Heimbach, Stadt  |
| Heinsberg, Stadt   |
| Herzogenrath, Stadt  |
| Hückelhoven, Stadt   |
| Inden, Gemeinde  |
| Kall, Gemeinde   |
| Königswinter, Stadt  |
| Kürten, Gemeinde   |
| Linnich, Stadt   |
| Meckenheim, Stadt  |
| Nideggen, Stadt  |
| Nümbrecht, Gemeinde  |
| Odenthal, Gemeinde   |
| Overath, Stadt   |
| Pulheim, Stadt   |
| Rheinbach, Stadt   |

|                                 |       |
|---------------------------------|-------|
| Drucksache Nr. KDigital 11/2021 |       |
| TOP 5a)                         | Seite |
| Anfrage – Digitalpakt Schule    | 4     |

|                         |
|-------------------------|
| Rhein-Sieg-Kreis        |
| Roetgen, Gemeinde       |
| Ruppichteroth, Gemeinde |
| Sankt Augustin, Stadt   |
| Siegburg, Stadt         |
| Simmerath, Gemeinde     |
| Stolberg, Stadt         |
| Swisttal, Gemeinde      |
| Übach-Palenberg, Stadt  |
| Wachtberg, Gemeinde     |
| Windeck, Gemeinde       |
| Wipperfürth, Stadt      |
| Würselen, Stadt         |

|                                 |       |
|---------------------------------|-------|
| Drucksache Nr. KDigital 11/2021 |       |
| TOP 5a)                         | Seite |
| Anfrage – Digitalpakt Schule    | 5     |



An den Vorsitzenden  
der Kommission für Digitalisierung  
des Regionalrates Köln

Fraktionsvorsitzender  
Stefan Götz, CDU

Tel.: 0221/ 1395446    Telefax: 0221/ 1395451  
E-Mail: info@cdu-regionalrat-koeln.de

Köln, 02. Juni 2021

#### 01. Sitzung der Kommission für Digitalisierung am 11. Juni 2021

Sehr geehrter Herr Moll,

wir bitten Sie, die folgende Anfrage in die Tagesordnung der ersten Sitzung der Kommission für Digitalisierung aufzunehmen:

**„DigitalPakt Schule“: Mindestens 25 Prozent der Kommunen in NRW haben noch keinen Antrag gestellt**

Der Bedarf zur digitalen Ausstattung der Schulen in Nordrhein-Westfalen und im Regierungsbezirk Köln ist groß. Dies hat die Corona-Pandemie mehr als verdeutlicht. Bund und Land haben den Kommunen für die Digitalisierung der Schulen deshalb rund 1. Mrd. Euro an Fördermitteln zur Verfügung gestellt. Laut Berichterstattungen des WDR haben bis Ende April dieses Jahres jedoch erst 72 Prozent der Städte in Nordrhein-Westfalen Mittel aus dem „DigitalPakt Schule“ beantragt – 284 von 396 Kommunen insgesamt. Über 100 Kommunen in unserem Bundesland haben noch keine Fördermittel abgerufen.

Von dem Gesamtfördervolumen für NRW entfallen rund 24 % auf den Regierungsbezirk Köln. Bisher haben hier nur 119 Schulträger Anträge gestellt, das sind rd. 40 Prozent aller antragsberechtigten Schulträger im Regierungsbezirk. 60 Prozent haben somit zum 30. April 2021 noch keine Fördermittel abgerufen.

Zeughausstraße 2-10  
50667 Köln

Stand: 09. Juni 2021

|                                 |       |
|---------------------------------|-------|
| Drucksache Nr. KDigital 11/2021 |       |
| TOP 5a)                         | Seite |
| Anfrage – Digitalpakt Schule    | 6     |

Deshalb fragen wir:

1. Ist der WDR-Bericht über die bisherige Beantragung der Fördermittel zutreffend?
2. Welche Kommunen im Regierungsbezirk Köln haben bisher noch keinen Förderantrag gestellt?
3. Was muss die Kommune / der Schulträger bei der Beantragung der Fördermittel aus dem „DigitalPakt Schule“ explizit beachten?
4. Was muss der Förderantrag konkret beinhalten?
5. Welche Hindernisse gibt es aus Sicht der Bezirksregierung das noch nicht alle Kommunen / Schulträger die entsprechenden Förderanträge gestellt haben?
6. Was wird konkret unternommen um eventuelle „Hürden“ bei der Beantragung zu vereinfachen?

Mit freundlichen Grüßen



Stefan Götz  
(Fraktionsvorsitzender)